



**Niederschrift über die öffentliche
21. Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses**

**vom 12.10.2022
im Rathaus Sitzungssaal, 3. OG**

Alle Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen; erschienen sind nachstehende Mitglieder, also mehr als die Hälfte:

Anwesend sind:

Vorsitzende/r

Heinz Grundner

Stadträte

Sabine Berger

Ursula Frank-Mayer

Andreas Hartl

Martin Heilmeier

Christian Holbl

Michaela Meister

Michael Oberhofer

Dr. Ludwig Rudolf

Johann Winkler

Vertretung für StM Drobilitsch

Walter Zwirgmaier

Vertretung für StM Krage

Abwesend sind:

Stadträte

Günther Drobilitsch

entschuldigt

Sven Krage

entschuldigt

Zur Sitzung waren außerdem geladen und haben teilgenommen:

Herr Dietrich, Stadt Dorfén zu TOP 1

Herr Haarländer, Fa. H & S zu TOP 1

Tagesordnung:

1. Vorplanung der Geschwindigkeitsdämpfung Esterndorf
2. Kindergarten Grüntegernbach; Standortentscheidung und Bauweise
3. ABS 38, Stellungnahme der Stadt Dorfen zum BÜ Kloster Moosen
4. Antrag auf eine Außenbereichssatzung für den Ortsteil "Gmain"; a) Aufstellungsbeschluss; b) Beschluss über die Gelegenheit zur Stellungnahme der Öffentlichkeit und Träger öffentlicher Belange
5. Bauantrag; Bauvorhaben: Antrag auf Befreiung für die Errichtung einer "Freiflächen-PV bei Unterschiltern"; Bauort: Unterschiltern Fl. Nrn 51 und 70 Gemarkung Schiltern
6. Entscheidung über die Ausübung von Vorkaufsrechten; Grundstücke Fl. Nrn. 779/6 und 778/5 Gemarkung Dorfen
7. Anfragen und Bekanntgaben

Das Stadtratsmitglied Winkler war bei der Beratung und Beschlussfassung über TOP-Nr. 6 nicht anwesend.

Es wurde über die Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 21.09.2022 abgestimmt (§ 24 Abs. 1 Satz 3 GeschO).

Abstimmungsergebnis:

| | |
|----------------------|---|
| Anwesend: | 9 |
| Für den Beschluss: | 9 |
| Gegen den Beschluss: | 0 |

StM Heilmeier und StM Oberhofer waren bei der Beschlussfassung nicht anwesend.

Sodann wurde in die Tagesordnung eingetreten.

Es wurden folgende Beschlüsse gefasst:

| | |
|--------------|---|
| Top 1 | Vorplanung der Geschwindigkeitsdämpfung Esterndorf |
|--------------|---|

StM Heilmeier und StM Oberhofer erscheinen zur Sitzung.

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt die vorgestellte Vorplanung zur Kenntnis und beschließt die Beauftragung der weiteren Leistungen.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|----------------------|----|
| Anwesend: | 11 |
| Für den Beschluss: | 11 |
| Gegen den Beschluss: | 0 |

| | |
|--------------|---|
| Top 2 | Kindergarten Grüntegernbach; Standortentscheidung und Bauweise |
|--------------|---|

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt den Maßnahmebeschluss für den Neubau für das „Haus für Kinder in Grüntegernbach“ auf der Fl. Nr. 31/0 Gemarkung Grüntegernbach.
Zur Vorbereitung der weiteren Planungsschritte ist Leistungsphase 1 und 2 zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|----------------------|----|
| Anwesend: | 11 |
| Für den Beschluss: | 10 |
| Gegen den Beschluss: | 1 |

| | |
|--------------|---|
| Top 3 | ABS 38, Stellungnahme der Stadt Dorfen zum BÜ Kloster Moosen |
|--------------|---|

Beschluss:

StM Hartl beantragt eine getrennte Abstimmung (Teilung des Beschlusses) zur Stellungnahme der Stadt Dorfen zum BÜ Kloster Moosen.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|----------------------|----|
| Anwesend: | 11 |
| Für den Beschluss: | 4 |
| Gegen den Beschluss: | 7 |

Der Ausschuss beschließt, folgende Stellungnahme zur Planung der DB-Netz AG zur Beseitigung des BÜ Kloster Moosen abzugeben:

Die geplante Straßenüberführung (SÜ) Kloster Moosen ist so auszubilden, dass hinsichtlich der Situierung der SÜ eine zukünftige Umfahrung des Ortes Kloster Moosen im Westen realisierbar ist. Ferner soll der Schwerpunkt des Kreuzungsbereiches auf die Nord-Süd-Achse gelegt und die Bahnhofstraße als untergeordneter Teil berücksichtigt werden.

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Vorlage gegenüber der DB-Netz AG zu formulieren.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|----------------------|----|
| Anwesend: | 11 |
| Für den Beschluss: | 9 |
| Gegen den Beschluss: | 2 |

Top 4 Antrag auf eine Außenbereichssatzung für den Ortsteil "Gmain"; a) Aufstellungsbeschluss; b) Beschluss über die Gelegenheit zur Stellungnahme der Öffentlichkeit und Träger öffentlicher Belange

Beschluss:

StM Heilmeier beantragt, in der Satzung max. drei Wohneinheiten pro Grundstück bzw. Gebäude festzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|----------------------|----|
| Anwesend: | 11 |
| Für den Beschluss: | 5 |
| Gegen den Beschluss: | 6 |

Der Ausschuss beschließt, für den Ortsteil Gmain eine Außenbereichssatzung, wie vorgestellt, gem. § 35 Abs. 6 BauGB zu erlassen und das Aufstellungsverfahren einzuleiten.

Der Antragsteller hat die Verfahrens- und Planungskosten zu übernehmen.

Es sind zwei Wohneinheiten pro Grundstück bzw. Gebäude festzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|----------------------|----|
| Anwesend: | 11 |
| Für den Beschluss: | 11 |
| Gegen den Beschluss: | 0 |

| | |
|--------------|--|
| Top 5 | Bauantrag; Bauvorhaben: Antrag auf Befreiung für die Errichtung einer "Freiflächen-PV bei Unterschiltern"; Bauort: Unterschiltern Fl. Nrn 51 und 70 Gemarkung Schiltern |
|--------------|--|

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt, dem beantragten Bauvorhaben, inklusive der erforderlichen Befreiungen, das gemeindliche Einvernehmen gemäß §§ 30 Abs. 1 i.V.m. 31 Abs. 2 BauGB zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|----------------------|----|
| Anwesend: | 11 |
| Für den Beschluss: | 11 |
| Gegen den Beschluss: | 0 |

| | |
|--------------|--|
| Top 6 | Entscheidung über die Ausübung von Vorkaufsrechten; Grundstücke Fl. Nrn. 779/6 und 778/5 Gemarkung Dorfen |
|--------------|--|

StM Winkler verlässt die Sitzung.

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt, für die Grundstücke Fl. Nrn. 779/6 und 778/5 Gemarkung Dorfen, das Vorkaufsrecht nicht auszuüben.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|----------------------|----|
| Anwesend: | 10 |
| Für den Beschluss: | 10 |
| Gegen den Beschluss: | 0 |

| | |
|--------------|----------------------------------|
| Top 7 | Anfragen und Bekanntgaben |
|--------------|----------------------------------|

StM Winkler erscheint wieder zur Sitzung.

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass am Kirchtorplatz 2 derzeit kein temporärer Fußgängertunnel parallel zum Kirchtor errichtet werden kann.

Die Möglichkeit eines temporären Fußgängertunnels würde sich lt. Auskunft des planenden Architekten frühestens im April/Mai 2023 bei günstigem Baustellenablauf ergeben.

Der Vorsitzende gibt weiterhin bekannt, dass beim Projekt LandStadt Bayern ein Fernsehtermin stattgefunden hat.

Bei einem Gespräch im Bauministerium wurde die weitere Vorgehensweise besprochen.

Es wurde über die Änderung des Flächennutzungsplanes, die Möglichkeit der Öffentlichkeitsbeteiligung, die Einbindung von Experten und über den Zeitplan des Modellprojekts gesprochen.

StM Frank-Mayer fragt an, ob beim Modellprojekt LandStadt Bayern eine Pflicht des Investors besteht, das Baugebiet nach dem Projektergebnis umzusetzen.

Der Vorsitzende antwortet, dass die konkrete Umsetzung im Rahmen eines Baubauungsplanverfahrens zu regeln ist.

StM Heilmeier fordert, dass bei der Baustelle am Kirchtorplatz das Tor nicht mehr gesperrt werden darf.

Der Vorsitzende erwidert, dass dies nicht vorgesehen ist; ausgenommen eine baustellenbedingte stundenweise Sperrung.

StM Heilmeier fragt an, ob die Baustelle an der B 15 Isenbrücke im November 2022 geöffnet wird.

Der Vorsitzende erläutert den derzeitigen Baustellenstand und gibt bekannt, dass lt. Auskunft des Staatlichen Bauamtes Freising eine Fertigstellung voraussichtlich im Juni/Juli 2023 erfolgt. Eine Öffnung der Baustelle im November d. J. ist daher nicht vorgesehen.

StM Heilmeier fragt an, wie der Sachstand bei der Gestaltung der Fläche am Rathausplatz und bei der Rathausbeschriftung ist.

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass Gestaltungen des Rathausplatzes frühestens 2024 mit der Sanierung der Staatsstraße vorgenommen werden können. Für die Rathausbeschriftung werden Vorschläge von den Architekten eingeholt.

StM Berger missbilligt die Vorgehensweise des Staatlichen Bauamtes beim Brückenneubau an der B 15.

Der Vorsitzende verweist auf eine noch zu terminierende Besprechung der Baustellensituation mit dem Staatlichen Bauamt Freising.

StM Hartl fragt an, wann das Untere Tor wieder geöffnet wird.

Der Vorsitzende verweist darauf, dass die Öffnung, zumindest für den Fußgängerverkehr, noch im Oktober stattfinden soll.

StM Hartl erkundigt sich nach dem Sachstand der Starkregengefahrenkarte.

Zudem soll den Stadtratsmitgliedern die Starkregengefahrenkarte zur Verfügung gestellt werden.

Der Vorsitzende verweist auf Datenschutzprobleme bei der Bekanntmachung der Starkregengefahrenkarte, die jedoch in den nächsten Tagen gelöst werden können. Den Stadtratsmitgliedern soll die Karte zur Verfügung gestellt werden.

Heinz Grundner
Vorsitzender

Franz Wandinger
Schriftführer

Heinz Grundner
Vorsitzende/r

Franz Wandinger
Schriftführer/in

Nichtöffentliche Sitzung

21:00